Weyerhaeuser, VCS

Plantagenaufforstung degradierter Flächen, Uruguay

Das Projekt mit Sitz in Ost-Uruguay umfasst verschiedene Waldgebiete, die zuvor zum Weiden von Rinderherden genutzt wurden. Das Weiden großer Rinderherden ist eine Form der Landnutzung, die zu starker Bodenerosion und Bodendegradation führt.

Die Flächen wurden so stark beansprucht, dass sie sich kaum natürlich regenerieren können, daher ist der Kernaufgabe des Projektes die Wiederbepflanzung des Gebiets mit einheimischen Bäumen. Pflanzenwachstum, unter Zuhilfenahme umweltfreundlicher Herbizide, regelmäßigem Beschneiden und Ausdünnungen. Hauptsächlich werden einheimische Arten wie Eukalyptus und Kiefer aufgeforstet. Da es sich um eine Plantagenaufforstung handelt , werden die entnommenen Bäume für die nachhaltige Produktion von Zellstoff und Sägemehl genutzt.

Zudem wird ein kontinuierliches Waldinventar erstellt, um die Waldentwicklung zu überwachen:
Wachstum, Waldgesundheit, Brandgefahr und andere gängige Waldpraktiken.

Das Projekt mit einer Fläche von 18.191 ha, generiert im Jahr 56.000t carbon credits. In der Region fördert die Aufforstung eine nachhaltige Holzproduktion und trägt zu einer nachhaltigen Landentwicklung bei.

- Uruguay ist ein kleines Land mit einer Gesamtfläche von lediglich 18 Millionen ha und geringer Industrialisierung. Tierzucht ist langjährige Tradition. Die Wirtschaft Urguguays basiert auch heute noch in erster Linie auf der Nutzung natürlicher Ressourcen. 86,6% der Flächen des Landes werden für Landwirtschaft, Viehzucht und Holzproduktion verwendet. Nach einer tiefen Rezession bei um die Jahrtausendwende ist das BIP Uruguays im Jahresvergleich um durchschnittlich 5,7 Prozent pro Jahr gewachsen, vor allem auch durch die florierende Holzindustrie. Der Sektor schuf rund 25.000 Arbeitsplätze in 1.750 Unternehmen.

- Etwa 8,6% von Uruguay sind bewaldet. Laut dem World Conservation Monitoring Center hat Uruguay 659 bekannte Arten von Amphibien, Vögeln, Säugetieren und Reptilien, von denen 2,3% endemisch und 5,6% bedroht sind. Um seine Klimaziele zu erreichen und seine wertvollen Lebensräume zu erhalten, muss Uruguay unbedingt Maßnahmen ergreifen um die Wälder des Landes zu erhalten. Dabei muss es die Waage halten zwischen der Nachfrage der Industrie nach Holz und dem Klima- und Umweltschutz. Projekte wie dieses können Uruguay helfen, diese Herausforderung erfolgreich zu meistern.

Projektart:	Aufforstung
Projektnummer:	280
Zertifizierer:	TÜV Nord

Zertifikatstyp:

VCS VERIFIED CARBON STANDARD

Ziele der UN Agenda 2030